

# Inhalt

## Vorwort

Seite 6

## Charles VIII. und Anthoine Vérard Das Pariser Buchwesen um 1500

Seite 9

## Das persönliche Stundenbuch König Charles' VIII. von Frankreich Ein Geschenk des Verlegers Anthoine Vérard

Seite 25

## Die Bordürenhistorien

Seite 61

## Ein weiteres Stundenbuch für denselben Empfänger?

Seite 163

## Ein rätselhafter Künstler Der Meister des Charles VIII.

Seite 217

## Französische Texte im Stundenbuch von König Charles VIII. von Mary Beth Winn

Seite 235

Bordürenfolge zur Typologie – Seite 252

Bibliografie – Seite 254

Synopsis – Seite 255

Ein Bilderbuch für den König 9  
König Charles VIII. – der Besitzer des Buches 12  
Charles VIII. und die Bücher 17  
Der Auftraggeber des Buches – Anthoine Vérard 19

Die Widmungsschrift 25  
Bestandsaufnahme: Ein Kodex verändert sich 26  
Der Kalender 30  
Perikopen und Mariengebete 34  
Marien-Offizium und kleine Horen 38  
Bußpsalmen 48  
Toten-Offizium 52  
Suffragien 52  
Nachträglich eingebundene Gebete 56

Die Johannespassion 65  
Die Typologie 67  
Marienleben und Passion 81  
*Jüdische Altertümer* und Zerstörung Jerusalems 88  
Weissagungen der Sibyllen 93  
Die Fortsetzung der Typologie 102  
Heilige, Märtyrer, Stände 102  
Hiobs Geschick 108  
Das Buch Daniel 114  
Überlegungen zur Herstellung der Handschrift 138  
Erzählstrategien und Koordination von Text  
und Bilderzählung in der Johannespassion 148  
Erklärungsversuch für die verwirrende  
Erzählreihenfolge in der Typologie 149  
Ein abgekürzter Zyklus zum Marien- und Christusleben 159

Kalender 163  
Perikopen und Mariengebete 166  
Marien-Offizium 178  
Zur Organisation des Kodex 205  
Abschließende Überlegungen zu beiden Stundenbüchern 212

Stilbeschreibung 217  
Das Œuvre 225  
Überlegung zur Identität des Meisters des Charles VIII. 231

Bordüren 236  
Das Gebet am Ende des Manuskriptes 250